Indien - Ind. Himalaya, **Indien - Nordindien**, **Nepal**, **Tibet** | Wander-/Trekkingreisen, Kulturreise, Wildlife, Multi-Länder-Reise

UNESCO WH: Rundreise zu den sieben Welterbestätten im Himalaya

Sieben UNESCO-Welterbenstätten stressfrei und hautnah erleben: inkl. 5 Tage Trekking

14x	4x	4x	3600	1

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Reiseübersicht

Höhepunkte

- Bergwelt der Achtaussender, u.a. Mt. Everest (8848m)
- Erleben Sie Kathmandu die UNESCO Weltkulturerbenstätte
- Herzliche Begegnungen mit Einheimischen
- Schöne Wanderungen durch Reisterassen
- Ethnische Vielfalt Nepals
- Fantastischer Sonnenaufgang über dem Himalaya
- Eindrückliches Himalayapanorama
- Kultur und Herzlichkeit der Menschen
- Lumbini - Geburtsort Buddhas
- Safari im Chitwan National Park
- Toy Train
- Hillstation Darjeeling
- Taj Mahal

Reiseprogramm - 21 Tage

Tag 1	Ankunft in Kathmandu
Tag 2	Entdeckungen in Kathmandu mit Everest Flug
Tag 3	Flug nach Lhasa
Tag 4-6	Heilige Stätten in Lhasa
Tag 7	Flug zurück nach Kathmandu, Boudanath und tibetische Pilger
Tag 8	Flug nach Lukla
Tag 9	Treck nach Namche Bazar
Tag 10	Inmitten des Sagarmatha-Nationalparks
Tag 11	Berge und Täler
Tag 12	Abschied vom Himalaya, In den subtropischen Süden
Tag 13	Chitwan: Beobachtungen im Dschungel
Tag 14	Lumbini, Geburtsort Buddhas
Tag 15	Stille Einkehr in Lumbini
Tag 16	Zurück nach Kathmandu, Bhaktapur und Changu Narayan
Tag 17	Mit dem Zug nach Darjeeling
Tag 18	Darjeeling
Tag 19	Auf nach Indien
Tag 20	Faszinosum Taj Mahal
Tag 21	Delhi

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Detailprogramm

Tag 1

Ankunft in Kathmandu

Ankunft in Kathmandu, der Hauptstadt Nepals, und Transfer zum Hotel.

1300m ü. M.

Tag 2

Entdeckungen in Kathmandu mit Everest Flug

Am frühen Morgen haben Sie - falls es das Wetter erlaubt - Gelegenheit zu einem Everest- Flug. Am Vormittag besichtigen Sie Pashupatinath, das bedeutendste hinduistische Heiligtum Nepals mit seinen Verbrennungsstätten. An schliessend fahren Sie in die alte Königsstadt Patan, die berühmt ist für ihre Tempelanlagen und traditionellen Handwerkskünste. In Kathmandu bummeln Sie über den Durbar Square mit seinen Tempeln und Palästen und lassen sich durch die Altstadt treiben. Von Swayambunath, dem wichtigsten buddhistischen Heiligtum im Kathmandu-Tal, geniessen Sie den Blick auf die Stadt und den Himalaya, der sich am Horizont abzeichnet.

Hotel

F

1300m ü. M.

Tag 3

Flug nach Lhasa

Am frühen Morgen fliegen Sie direkt über das gewaltige Himalaya- Massiv und geniessen den atemberaubenden Blick auf den Gipfel des Mount Everest. Nach der Ankunft in Lhasa und dem Transfer zum Hotel erfolgt die langsame Akklimatisierung an die Höhe.

Hotel

F

3600m ü. M.

Tag 4-6

Heilige Stätten in Lhasa

In Lhasa werden Sie den Jokhang-Tempel inmitten der Altstadt besichtigen, Ziel tibetischer Pilger, die von nah und fern hierher pilgern, um ihre Niederwerfungen vor dem Tempel zu verrichten. Auf dem Bharkor umwandeln Sie gemeinsam mit tibetischen Pilgern den Jokhang. Von weit her kommen tibetische Nomaden, um hier ihre Waren feilzubieten. Bei einem Besuch des Norbulingka, der ehemaligen Sommerresidenz der Dalai Lamas, geben Ihnen die verschiedenen Tempel mit ihren Bildmalereien einen unverfälschten Einblick in das Leben im alten Tibet. Der Potala auf dem â€žRoten Berg", die ehemalige Winterresidenz der Dalai Lamas, steht als Symbol für Tibet schlechthin. Hier war Verwaltungssitz der tibetischen Regierung vor dem Einmarsch der Chinesen. Die Besichtigung dieser weitläufigen Anlage führt Sie durch zahlreichen Hallen mit verzierten Stupas. Vom Dach des Potala haben Sie eine hervorragende Aussicht auf ganz Lhasa. Auch den ausserhalb gelegenen Klosteranlagen Drepung und Sera, die einst zu den grössten und bedeutensten Klosterschulen Tibets gehörten, wird ein Besuch abgestattet. Der genaue Tagesablauf wird vor Ort abgesprochen.

Hotel

F

3600m ü. M.

Tag 7

Hotel

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Flug zurück nach Kathmandu, Boudanath und tibetische Pilger

Früh am Morgen geht es wieder zurück nach Kathmandu. Nachmittags besuchen Sie Boudanath, das religiöse und gesellschaftliche Zentrum der tibetischen Exilgemeinschaft in Nepal, und Sie haben Gelegenheit für letzte Einkäufe.

F

1300m ü. M.

Tag 8

Flug nach Lukla

Dieser Flug mitten hinein in den Himalaya wird zu einem unvergesslichen Erlebniss dieser Reise gehören. Übernachtung in Phakding, das auf dem Weg von Lukla nach Namche Bazar liegt.

Lodge

F / LB / A

1 Tag

3100m ü. M.

Tag 9

Treck nach Namche Bazar

Heute wandern Sie die abwechslungsreiche Strecke weiter nach Namche Bazar, überqueren den eindrucksvollen und reissenden Dudh Kosi, um auf der anderen Seite wieder auf 2˜850 m nach Jorsale zu steigen. Abends erreichen Sie Namche Bazar, das auf 3440 m liegt.

Lodge

F / M / A

3440m ü. M.

Tag 10

Inmitten des Sagarmatha-Nationalparks

In Namche Bazar haben Sie die Möglichkeit, die zahlreichen malerischen Täler zu erkunden. Im Sagarmatha-Nationalpark leben so seltene Tierarten wie der Schneeleopard und der Kleine Pandabär. Auch trägt die Begegnung mit den Sherpas und deren lebensfroher Natur zum intensiven Erlebnis hier in der Bergwelt bei.

Lodge

F / LB / A

1 Tag

3450m ü. M.

Tag 11

Berge und Täler

Sie verlassen Namche Bazar wieder Richtung Süden, gehen bergauf und bergab zurück nach Lukla.

Lodge

F / LB / A

1 Tag

2850m ü. M.

Tag 12

Abschied vom Himalaya, In den subtropischen Süden

Flug zurück von Lukla nach Kathmandu. Am Nachmittag fliegen Sie in den subtropischen Süden Nepals zum Chitwan- Nationalpark. Hier ist eine der letzten Populationen des einhörnigen asiatischen Rhinozeros zu Hause, und die seltenen bengalischen Tiger haben sich hierher zurückgezogen. Nach Ihrer Ankunft können Sie auf dem Rücken von Elefanten den Dschungel durchstreifen. Abends wird Ihnen bei einem Diavortrag die Geschichte des Chitwan- Nationalparks erläutert.

Hotel

F

1 Tag

1300m ü. M.

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Tag 13

Chitwan: Beobachtungen im Dschungel

Heute brechen Sie sehr früh am Morgen zu einem Dschungelspaziergang auf. Anschliessend besuchen Sie die Elefantenställe. Am Nachmittag lassen Sie sich auf einem traditionell hergestellten Holzboot auf dem Rapti-Fluss treiben. Abends zeigen Ihnen Bauern aus den umliegenden Dörfern ihre traditionellen Tänze und Kampfkünste.

Hotel
Prioritätshotels

400m ü. M.

Tag 14

Lumbini, Geburtsort Buddhas

Nach dem Frühstück haben Sie die Gelegenheit zu entweder einem kurzen Spaziergang durch den Dschungel, um dieses Mal die Vogelwelt zu erkunden, oder zu einem Elefantenritt. Nachmittags fahren Sie durch das subtropische Tiefland des Terai nach Lumbini, zum Geburtsort des historischen Buddha. Schon früh wurde Lumbini ein wichtiger Ort für Pilger, der noch heute auf Buddhisten aus aller Welt ungebrochene Anziehungskraft ausübt.

Hotel

F

100m ü. M.

Tag 15

Stille Einkehr in Lumbini

In Lumbini selbst formen mehrere archäologische Ausgrabungsstätten ein historisch bedeutsames Ensemble, das Sie heute besichtigen. Und Sie werden sich hier der friedlichen Stille dieses heiligen Ortes mit all seinen Sehenswürdigkeiten bewusst.

Hotel

F

100m ü. M.

Tag 16

Zurück nach Kathmandu, Bhaktapur und Changu Narayan

Sie verabschieden sich von Lumbini und fliegen wieder zurück nach Kathmandu. Am Nachmittag besuchen Sie die alte Königsstadt Bhaktapur, auch Bhadgaon genannt, mit ihren wunderbar und vorbildlich restaurierten Tempeln. Betrachten Sie die einzigartigen und so typischen Holzschnitzereien, streifen Sie zu Fuss durch die alten Gassen. Anschliessend besichtigen Sie den kleinen Ort Changu Narayan mit seinem herrlich gelegenen Tempel, einem der ältesten im Kathmandu-Tal.

Hotel

F

1300m ü. M.

Tag 17

Mit dem Zug nach Darjeeling

Flug nach Bhadrapur, das als östlichste Eingangspforte Nepals gilt. Kaum zu glauben: Von dort fahren Sie weiter mit dem Zug nach Darjeeling. Diese Bergbahn gilt als technische Höchstleistung und wurde 1881 errichtet.

Hotel

F

2040m ü. M.

Tag 18

Darjeeling

Am frühen Morgen können Sie vom Tiger Hill aus einen unvergesslichen Sonnenaufgang geniessen mit Blick auf die majestätischen Gipfel des östlichen Himalaya, unter anderem den dritthöchsten Berg der Welt, den Kangchenjunga mit seinen 8â€˜597 Metern. In Darjeeling selbst, der ehemaligen britischen Hill Station zur Zeit der

Hotel

F

2040m ü. M.

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

britischen Raj, erfahren Sie im botanischen Garten mehr über die Pflanzenwelt des Himalaya. Ein Besuch des Tibetan Refugee Self Help Center und des Himalayan Mountaineering Institute führt Sie tiefer ein die die Geschichte dieser Region. Auch werden Sie Gelegenheit zu einem Abstecher auf eine Teeplantage haben.

Tag 19

Auf nach Indien

Heute erleben Sie auf der Fahrt von Norden nach Süden noch einmal eine der abwechslungsreichsten Landschaften des Himalaya. Am späten Nachmittag fliegen Sie von Uttar Bagdogra nach Delhi.

Hotel

F

250m ü. M.

Tag 20

Faszinosum Taj Mahal

Heute fahren Sie mit dem Shatabdi-Express nach Agra, wo Sie sich in den märchenhaften Anblick des Taj Mahal versenken können. Einst errichtet als Mausoleum für die Kaiserin Mumtaz Mahal, gilt dieses Bauwerk heute als Wahrzeichen Indiens. Anschaulich erzählt das Agra Fort, das Sie anschliessend besichtigen, vom Aufstieg und Niedergang der indischen Mogulherrschaft. Der Bauherr Akbar (1542-1605) wurde in dem Mausoleum Sikandra bestattet, dem Sie ebenfalls einen Besuch abstatten. Abends fahren Sie mit dem Zug wieder zurück nach Delhi.

Hotel

F

1650m ü. M.

Tag 21

Delhi

Am Vormittag werden Sie auf einer Stadtrundfahrt wichtige Sehenswürdigkeiten wie die eindrucksvolle Festung "Rotes Fort", die grösste Moschee Indiens, die Freitagsmoschee, und Humayuns Grabmal besichtigen. Bei der Fahrt durch das Regierungsviertel passieren Sie auch das berühmte India Gate, Mahnmal für die indischen Gefallenen im 1. Weltkrieg. Am Abend erfolgt der Tranfer zum Flughafen.

F

250m ü. M.

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Termine & Preise

21 Tage Privatreise

- Datum frei wählbar ab CHF 5'480

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Weitere Informationen

Die sieben UNESCO-Welterbestätten im Himalaya auf einen Blick:

1. Kathmandu Tal-Nepal

Im Kathmandu Tal mit den drei Königsstädten Kathmandu, Patan und Bakthapur (auch Bhadgaon genannt) treffen die bedeutenden Zivilisationen Asiens aufeinander. Die hinduistischen und buddhistischen Monumente sowie die Wohnviertel und Königspaläste zeugen von der Höchstleistung nepalesischer Kunst und Kunsthandwerks. Zu den über 130 Monumenten zählen Pilgerzentren, Tempel, Schreine, Badestellen und Gärten - dies sind Stätten religiöser Ehrfurcht sowohl für Hinduisten als auch Buddhisten.

2. Mt. Everest - Sagarmatha National Park-Nepal

Sagarmatha mit seinen atemberaubenden Gipfeln, Gletschern und tiefen Tälern ist ein aussergewöhnlich beeindruckender Nationalpark, der vom Mount Everest (8.848 m), dem höchsten Berg der Welt, überragt wird. Seltene Arten, wie beispielsweise der Schneeleopard und der Kleine Panda haben sich hierher zurückgezogen. Das Volk der Sherpas, ursprünglich von Tibet zugewandert, mit seiner einzigartigen Kultur verleiht dem Nationalpark einen zusätzlichen Reiz.

3. Royal Chitwan National Park-Nepal

Am Fusse des Himalaya liegt als eines der letzten ungestörten Rückzugsgebiete inmitten des Terai der Chitwan-Nationalpark. Die Pflanzen- und Tierwelt weist hier eine erstaunliche Vielfalt auf. Eine der letzten Populationen des einhörnigen asiatischen Rhinozeros hat sicher hierher in den Park zurückgezogen, der gleichzeitig auch dem bengalischen Tiger letztes Refugium bietet.

4. Lumbini, Geburtsort Buddhas- Nepal

Siddhartha Gautama, auch Buddha genannt, wurde 623 v.u.Z. in den berühmten Gärten Lumbinis geboren, die schon kurz darauf ein bedeutender Pilgerort werden sollten. Unter den zahlreichen Pilgern befand sich auch der indische Kaiser Ashoka, der eine seiner Gedenkstelen hier errichten liess. Lumbini hat sich inzwischen zu einem bedeutenden buddhistischen Wallfahrtsort entwickelt, dessen zentraler Charakter die Verschmelzung der archäologischen Stätten mit dem Geburtsort Buddhas ist.

5. Historisches Lhasa-Tibet

Der Potala-Palast - seit dem 7. Jahrhundert Winterpalast der Dalai Lamas - steht symbolisch für den tibetischen Buddhismus und dessen zentrale Bedeutung in Tibet. Die Anlage mit dem weissen und roten Palast samt seiner Nebengebäude überstrahlt das gesamte Lhasa Tal. Im 7. Jahrhundert wurde auch der Grundstein für den Jokhang Tempel gelegt, ein aussergewöhnliches Klostergebäude, das das Hauptheilgtum der Tibeter beherbergt. Umgeben ist der Jokhang von der historischen Altstadt Barkohr. Der Norbulingka, die frühere Sommerresidenz der Dalai Lamas, mit seinen Gärten wurde im 18. Jahrhundert angelegt und ist ein Meisterwerk tibetischen Kunsthandwerks. Die Schönheit und schöpferische Kraft, die der Architektur dieser historischen Ensembles inne wohnt, deren reichverzierte Ornamentik und die harmonische Einfügung in die wunderbare landschaftliche Umgebung tragen zusätzlich zur generellen historischen und religiösen Bedeutung Lhasas bei.

6. Darjeeling Himalaya Railway-Indien

Die Darjeeling Himalaya Railway ist die erste und nach wie vor eine der einzigartigsten Bergbahnen der Welt. Es bedurfte 1881 kühner und innovativer Ingenieure, die das Problem lösten, eine Eisenbahn durch gebirgiges, aber wunderschönes Terrain zu verlegen. Noch heute ist die Bahn voll funktionstüchtig, wobei ihre Bestandteile grösstenteils die ursprünglichen sind. Doch auch Derjeeling selbst mit seinen Teeplantagen und Hill-Station der Engländer hat seinen einzigartigen Charme.

7. Taj Mahal-Indien

Zwischen 1631 und 1648 liess der Moghul Kaiser Shah Jahan als Ausdruck seiner unendlichen Liebe zu seiner Lieblingsfrau dieses Mausoleum ganz aus weissem Marmor errichten. Heute gilt das Taj Mahal als Juwel moslemischer Kunstfertigkeit und als das Meisterwerk des Weltkulturerbes, das weltweit Bewunderung erfährt.

Akkreditierung durch UNESCO Schweiz

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21

Prioritätshotels

Mit über 25 Jahren Erfahrung und persönlicher Kenntnis vieler Hotels haben wir für Sie die besten Empfehlungen zusammengestellt. Selbstverständlich können die Hotelkategorien auf unseren Rundreisen gemischt werden. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot und beraten Sie jederzeit persönlich und kompetent, um Ihre perfekte Reise zu gestalten.

Ort	Hotels
Chitwan National Park	**Preferred-Hotel** **Hotel** Sapana Village Lodge *** **Weitere Hotelempfehlungen** **Hotel** Tiger Tops Jungle Lodge ***** Taj Meghauli Serain ***** Barahi Jungle Lodge ****(*) Tiger Tops Tharu Lodge **** Tiger Tops Elephant Camp **** Kasara Jungle Resort **** Rhino Resicdency Resort *** Earthlight Resort, Chitwan N.P. ***

Hinweis

Seit Februar 2026 sind **Mobiltelefone** in Indiens Nationalparks **nicht erlaubt**, um die Tiere und ihr natürliches Habitat weniger zu stören.
Mobiltelefone dürfen während der Safari **nicht benutzt oder mitgeführt** werden.
Weiterhin erlaubt ist das **Fotografieren mit Kamera**.

Referenz-Weblink:
https://www.himalaya.ch/de/reise/unesco-wh-rundreise-zu-den-sieben-welterbestaetten-im-himalaya?vehicleType=train&vehicleUrl=zuege

Copyright 2026 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 12.11.2026 12:07:21